

# Der LSC Kranich Berlin e.V. als Gastgeber

---

Leitfaden für Gastvereine

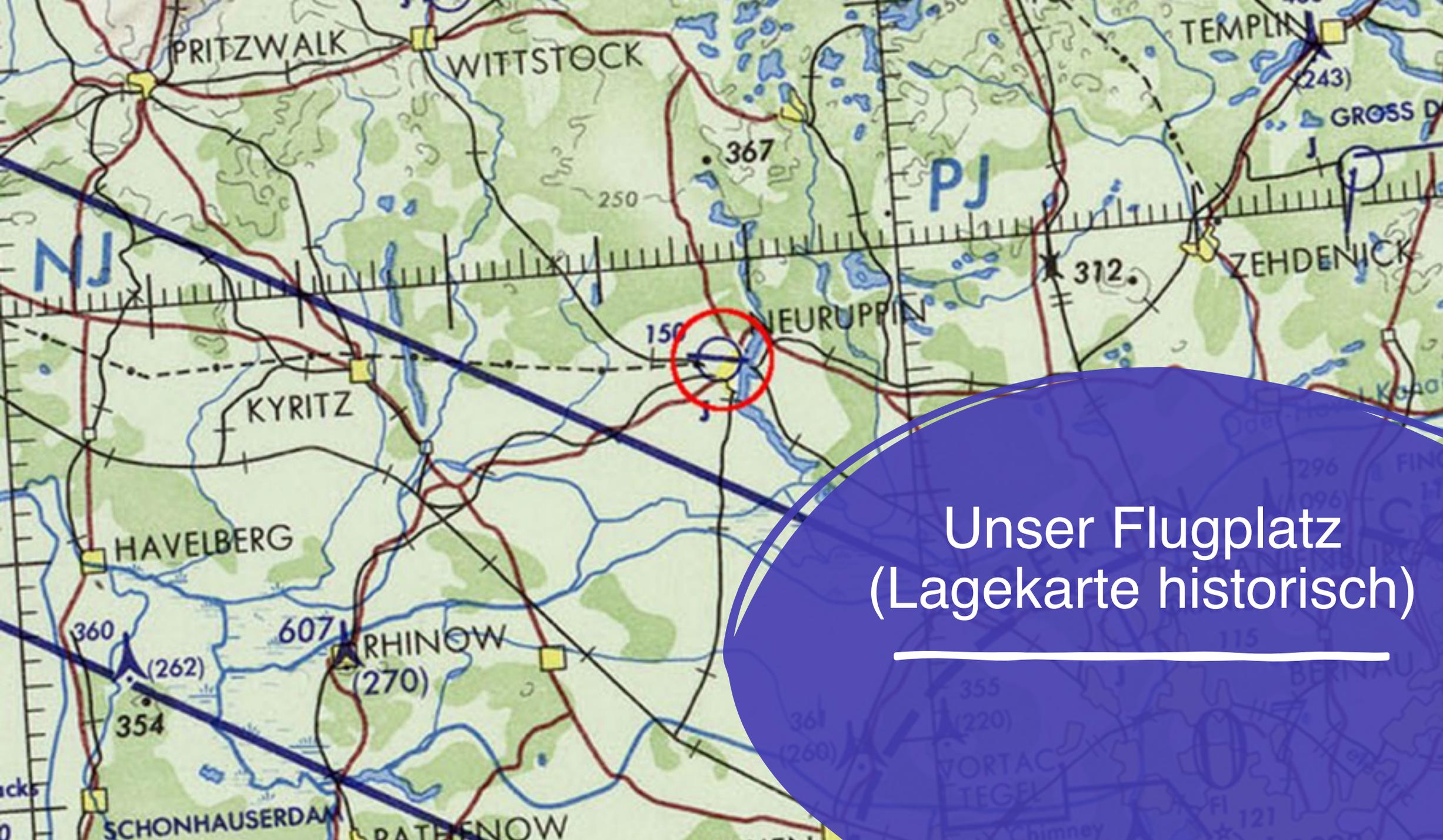


Hasen-B.

Flugplatz  
(Possible Airfield)

Unser Flugplatz  
(historisch alte Karte)

---



Unser Flugplatz  
(Lagekarte historisch)

An aerial photograph of a town and its surrounding landscape. The town is visible in the middle ground, with a mix of residential buildings and green spaces. The foreground consists of large, green fields. In the background, there are rolling hills and a river. A large, semi-transparent blue circle is overlaid on the right side of the image, containing white text.

# FLugplatz vom Norden fotografiert

- Dieser Flugplatz ist Rüstungskonversion pur! Nach einem Dreivierteljahrhundert Militär wird hier nur noch zur Freude und zum Leben geflogen, hoffentlich nie wieder mit Tötungswillen gestartet!

# "Quasi AIP" für Piloten Teil.1

- Am Segelfluggelände Neuruppin betreiben wir, der Luftsportclub Kranich Berlin e.V., gemeinsam mit unserem Partnerverein, dem Flugtechnischen Verein Spandau 1924 e.V., unseren Flugbetrieb überwiegend mit Windenstarts. Zur Aufrechterhaltung der Berechtigungen zum Flugzeugschlepp wird auch in jeder Saison diese Startart angeboten.
- **Postanschrift:**  
**Segelfluggelände, Hugo Eckener Ring 70, 16816 Neuruppin**
- **Rufnummer (während des Flugbetriebes):**  
**01624795696**
- **Informationen: 01712885412**
- **Funk:**  
**„Neuruppin Segelflug“ auf 132.740 MHz**
- **GPS-Koordinaten:**  
**E 12° 46' 42“ , N 52° 56' 35“**

# Für Piloten Teil2

- Auf dem Gelände findet in der Flugsaison (1. April - 31. Oktober) regelmässig an den Wochenenden Flugbetrieb statt.
- Motorsegler-, UL- und Schlepp-Piloten halten sich an die vorgeschriebenen Platzrunden und vermeiden das Überfliegen von Wohngebäuden. Vorheriger Funkkontakt (132,740 MHz) wird empfohlen.
- Bitte beachten: Die amtliche Platzkategorie ist „Segelfluggelände“. D.h., Motorflugzeuge und UL sind genehmigungspflichtig auch für den Schleppbetrieb. (Die Genehmigung holen wir im Vorfeld für Euch ein.) Eine „spontane“ Landung für UL und E-Klasse ist **nicht** zulässig.

# Erdgebundene Anreise

- **Anfahrt**
- Mit der Bahn Ausgezeichnet!  
Eine Regionalbahn aus Berlin erreicht stündlich Neuruppin.
- Anreise mit dem Auto  
Autobahn A24 bis zur Ausfahrt 22 „Neuruppin“. Rechts Richtung Neuruppin fahren. Der Straße bis zum ersten Kreisverkehr folgen. Dritte Ausfahrt aus dem Kreisverkehr raus und der Straße folgen. Durch die Bahnunterführung, Straße immer geradeaus folgen, am 2. Kreisverkehr die 2. Ausfahrt raus und der Straße folgen. Nach dem Schild SEGELFLUGPLATZ links abbiegen. Dann erste Möglichkeit links einem alten Rollweg folgen. Gut zu sehen ist unsere weiße Flugzeughalle. **Vorsicht! Die Schlaglöcher sind sehr tief!**

# Flugzeug- unterkünfte

- **Hangars**
- Zu unserem Areal gehören drei ehemalige Militärshelter, in denen ggf. Flugzeuge (in begrenztem Umfang) untergebracht werden könnten. Unser großer Hangar ist zwar gut mit eigenem (Flug)-Gerät befüllt, aber wenn wir zusammenrücken ist auch hier Platz für Gäste zu schaffen.

# Menschen- unterkünfte

- **Unterkunft und Wohnwagenstellplätze**
- **„Der Flachbau“**
- Das ehemalige Wachgebäude der Armee wurde bedarfsgerecht umgebaut. Mehrere Zimmer mit jeweils zwei Betten und ein Raum mit Stockbetten bieten Schlafmöglichkeiten.
- Zwei große geschlechtergetrennte Sanitärräume bieten mehr als ausreichende Dusch- und Toilettenplätze.
- Ein Unterrichtsraum und ein Büro mit Desktop PC, WLAN und den üblichen Wetter- und Planungsapplikationen sind nutzbar.
- Der Frühstücksraum ist großzügig möbliert mit einem Tisch für ein Dutzend Sitzplätze. (Meist findet das Leben im Sommer ohnehin auf dem Vorplatz statt.) Im Frühstücksraum selbst stehen ebenfalls zwei große Kühlschränke. Direkt daneben ist eine moderne Küche mit Spülmaschine, zwei Herden, Mikrowelle, Kaffeemaschinen und einem weiteren kleinen Kühlschrank eingerichtet.
- Für regnerische Tage lädt ein Clubraum mit Billard, Dart, Bar etc. zum „Abhängen“ ein.
- Vor diesem Gebäude sind Stellplätze für Wohnwagen mit Stromverteiler angelegt. In sicherem Abstand zu Wohnwägen und Gebäude lädt eine große Feuerschale mit Campingbestuhlung zur Lagerfeuerromantik ein.

# Start- winde

- Bei der zur Verfügung stehenden Doppeltrommel-Schleppwinde handelt es sich um eine bewährte TOST-Winde mit dem typischen „Big Block“ US-Motor, welche gerade grundüberholt wurde. Jeder Windenfahrer wird sich zurechtfinden.

# Boden- heimkehr- hilfen, Startbus, Flugerfassung

- **Seilrückholfahrzeuge** .
- Unseren Sommerlagergästen steht ein Seilrückholauto zur Verfügung (AUDI Q5). Für das Zurückziehen gelandeter Flugzeuge stehen zwei AUDI A1, ggf. weitere ältere PKW, zur Verfügung.
- **Startwagen**
- Für den Flug-/ Startleiter steht ein moderner Startwagen zur Verfügung. Mit diesem Thron im Startwagen befindet sich eine Bodenfunkstation, sowie ein Notebook zum elektronischen Führen der Startkladde. Die Winde wird mit einer stabilen WLAN-Verbindung telefonisch erreicht.

# Wegfliegen & Zurückkehren

- Der Strecken-Segelflieger findet in der Prignitz und ihrer Umgebung, was man in weiten Teilen der Bundesrepublik gar nicht mehr kennt: rundum freien Luftraum!  
Das nächstgelegene bedeutende Luftraum-Hindernis (Berlin C, Untergrenze 3500 Fuß) ist im November 2021 weit deutlich nach Süden verschoben worden. Wer mag, kann sogar unter Berücksichtigung „des Deckels“ über Berlin fliegen.
- Größere Dreiecke sind in fast alle Richtungen möglich, eine Umrundung Berlins und seiner Lufträume C erfordert etwa 550 km. Diese Aufgabe wird bei guten Wetter „immer wieder angegangen“.
- Aber auch für Streckenflug-Anfänger ist Neuruppin gut geeignet. Meistens genügt ein Start an der Winde, um Anschluß an die Thermik zu finden. In sicherem Gleitwinkel über 1000 m AGL liegen fast in jeder Richtung erreichbare Flugplätze.

# Und sonst?

- **Einkaufsmöglichkeiten und Restaurationen**
- Verblüffend viele! Alles (außer Hermes o.ä.) von ALDI über LIDL und OBI. Die gastronomische Vielfalt hat zwar unter der Woche noch Luft nach oben, sättigt aber preiswert auch den gehobeneren Anspruch.
- **Ausflugsziele**
- Das Feriengebiet ist bekannt für seine untereinander verbundenen Seen und Badegewässer bis hoch zur Müritz. Geschichtliches und Kulturelles en masse finden wir in Neuruppin selbst, dann Rheinsberg, u.v.a.m. All die Lokalitäten sind sowohl mit Fahrrad als auch mit Booten zu erkunden.
- Die Therme in Neuruppin ist einen Besuch allemal wert. Leider nicht mehr für den schmaleren Geldbeutel.
- ....Berlin City ist auch nur eine Autostunde entfernt.